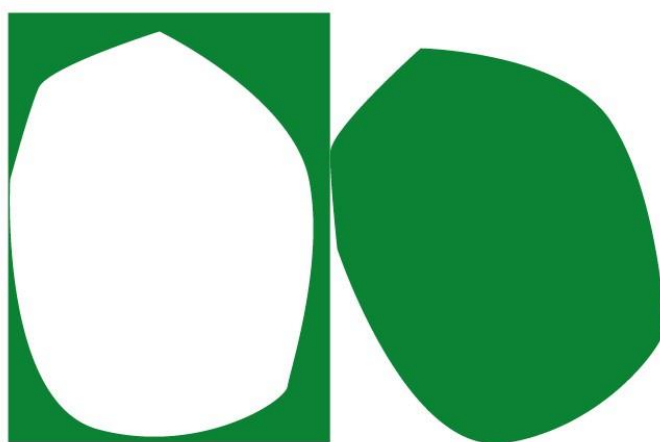


Raum für
Geborgenheit.



casa
PFLEGE

**Betriebs- und
Leistungsbeschreibung
Casa Kagran Pflegewohnhaus**

Version 3.1
Gültig ab 07/2021

Casa Leben gGmbH
Mommsengasse 35
1040 Wien, Österreich
TELEFON +43 1 376 02 04
casa.pflege@casa.or.at

www.casa.or.at



Inhaltsverzeichnis

1. Heimträger.....	3
2. Art und Zweckwidmung des Hauses.....	4
3. Grad der Pflegebedürftigkeit bei der Aufnahme.....	4
4. Voraussetzungen für die Aufnahme bei Beeinträchtigung.....	5
5. Standard der Betreuung und Pflege sowie der medizinischen Betreuung.....	5
6. Pflegerisches, medizinisches, therapeutisches, psycho-logisches und psychotherapeutisches Leistungsangebot.....	6
7. Ausstattung des Hauses, insbesondere der Wohn- und Pflegeeinheiten.....	8
8. Bettenanzahl und Aufteilung auf die einzelnen Wohn- und Pflegeeinheiten.....	9
9. Infrastruktur und Umgebung.....	9
10. Leistungsangebote der Grundversorgung.....	9
11. Maßnahmen der Qualitätsarbeit.....	10



1. Heimträger

Casa Leben gemeinnützige GmbH

Anschrift:	
Mommsengasse 35	
1040 Wien	
Telefon:	+43 1 376 0204
E-Mail:	office@casa.or.at

Casa Leben ist eine im Jahr 2003 neu gegründete gemeinnützige Gesellschaft (gGmbH) der Caritas der Erzdiözese Wien und der St. Anna Hilfe (Stiftung Liebenau) zur Führung stationärer Einrichtungen für ältere Menschen. Gemeinsam tragen die beiden Gesellschafter bereits mit mehr als 1.000 Mitarbeiter*innen in 21 Einrichtungen in Österreich die Sorge für ein gutes und bedürfnisgerechtes Zuhause von 1.800 Bewohner*innen.

Im Jahr 2004 konnten die Einrichtungen Waldkloster in Wien Favoriten und Marienheim in Baden bei Wien in die Trägerschaft von Casa übernommen werden. In Guntramsdorf bei Wien wurde im November 2009 eine weitere Einrichtung für betreuungsbedürftige, ältere Menschen in Kooperation mit der Gemeinde eröffnet. 2017 wurde das ehemalige Pflegewohnhaus Casa Waldkloster geschlossen und im neuen Pflegewohnhaus Casa Sonnwendviertel wieder eröffnet. Weitere Pflegewohnhäuser der Casa Leben sind Casa Kirchberg und die Seniorenresidenz Schloss Kahlsperg.

Das Pflegewohnhaus Casa Kagran ist im November 2010 in Betrieb gegangen.

Sitz der Geschäftsführung: Mommsengasse 35, 1040 Wien

Geschäftsführer: Matthias Steinklammer, MA



2. Art und Zweckwidmung des Hauses

Das Pflegewohnhaus Casa Kagran in 1220 Wien, Rennbahnweg 52, bietet 135 Betreuungsplätze gegliedert in 10 Hausgemeinschaften mit jeweils 13 bis 14 Bewohner*innen.

Hausgemeinschaft für Langzeitbetreuung

In 10 Hausgemeinschaften wird Alltagsnormalität in familienähnlichen Strukturen gelebt.

Hausgemeinschaft für demenziell erkrankte Menschen

In allen Hausgemeinschaften werden Bewohner*innen mit demenzieller Erkrankung betreut und gepflegt.

Kurzzeitbetreuung

Vorhandene Plätze vorausgesetzt, bieten wir Kurzzeitbetreuung nach einem Krankenhausaufenthalt oder als Urlaubspflege an.

Die Würde des Menschen steht immer im Vordergrund. Der*Die Bewohner*in mit seinen*ihren individuellen Bedürfnissen steht im Mittelpunkt aller unserer Handlungen.

3. Grad der Pflegebedürftigkeit bei der Aufnahme

In das Pflegewohnhaus Casa Kagran können prinzipiell Personen ab der Pflegegeldstufe 3 aufgenommen werden. Zudem sind, nach individueller Abklärung mit der jeweiligen Haus- und Pflegedienstleitung, Aufnahmen mit einer niedrigeren Pflegegeldstufe möglich, insbesondere wenn ein höherer Pflegebedarf besteht und die Erhöhung der Pflegegeldstufe bereits beantragt wurde.



4. Voraussetzungen für die Aufnahme bei Beeinträchtigung

Eine Aufnahme von Bewohner*innen ist prinzipiell bei physischer und psychischer Beeinträchtigung möglich.

Bewohner*innen, bei denen aufgrund ihres Krankheitsbildes rund um die Uhr ärztliche Anwesenheit erforderlich ist, können nicht aufgenommen werden. Im Einzelfall entscheidet über die tatsächliche Aufnahme die Haus- und Pflegedienstleitung.

Bei Personen mit psychischen Beeinträchtigungen sowie Selbst- und/oder Fremdgefährdung entscheidet die Haus- und Pflegedienstleitung nach Absprache mit dem*der behandelnden Arzt*Ärztin im Einzelfall.

5. Standard der Betreuung und Pflege sowie der medizinischen Betreuung

Pflegerische Betreuung

Pflege und Betreuung in der Hausgemeinschaft orientiert sich nach dem Pflegemodell von Monika Krohwinkel. Die Gestaltung des Alltags orientiert sich bestmöglich an den individuellen Bedürfnissen der einzelnen Bewohner*innen nach dem Normalitätsprinzip.

Die pflegerische Betreuung im Pflegewohnhaus Casa Kagra, wird durch ein qualifiziertes Betreuungs- und Pflegeteam rund um die Uhr sichergestellt. Handlungsrichtlinien werden regelmäßig evaluiert und weiterentwickelt.

Medizinische Betreuung

Für alle Bewohner*innen besteht freie Arztwahl. Das Betreuungs- und Pflegeteam ist bei der Vermittlung von Allgemeinmediziner*innen und Facharzt*innen behilflich.



6. Pflegerisches, medizinisches, therapeutisches, psychologisches und psychotherapeutisches Leistungsangebot

Pflegerische Leistungen

Die Betreuungs- und Pflegeleistungen umfassen die Unterstützung und Pflege bei den Aktivitäten und existentiellen Erfahrungen des täglichen Lebens. Dies erfolgt unter Berücksichtigung des Grundsatzes der größtmöglichen Selbständigkeit der Bewohner*innen.

Medizinisches Leistungsangebot

Für alle Bewohner*innen besteht freie Arztwahl. Das Betreuungs- und Pflegeteam ist bei der Vermittlung von Allgemeinmediziner*innen und Fachärzt*innen behilflich.

Therapeutisches Leistungsangebot

Das therapeutische Leistungsangebot umfasst physiotherapeutische, logopädische und ergotherapeutische Einzeltherapien, die das Pflegewohnhaus vermittelt. Die Therapien erfolgen nach ärztlicher Verordnung. Die Verrechnung erfolgt über den Verordnungsschein. Sollten nicht alle Kosten von der jeweiligen Krankenkasse abgedeckt sein, werden diese von den Bewohner*innen getragen.

Psychologisches und psychotherapeutisches Leistungsangebot

Psychologische und psychotherapeutische Leistungen werden je nach Bedarf vermittelt.

In existentiellen und religiösen Lebensfragen werden unsere Bewohner*innen auf Wunsch seelsorgerisch betreut.

Weitere Leistungsangebote

Soziale Betreuung

Die Bewohner*innen werden bei der Aufnahme von Kontakten unterstützt und motiviert, am Alltagsgeschehen aktiv teilzunehmen. Kontakte mit An- und Zugehörigen sind wichtig und werden in den Betreuungsalltag miteinbezogen. Das Kaffeehaus „Resi Tant“ im Haus freut sich nachmittags auf Besuch.

Seelsorgliche Begleitung

Wir bieten Gespräche und Informationen zu religiösen Fragen sowie Gottesdienste in der hauseigenen Kapelle



Validierende Gespräche

Validation ist eine Umgangs- und Kommunikationsform, die von Naomi Feil speziell für die Bedürfnisse von alten Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen entwickelt wurde. Sie wird in den Pflegewohnhäusern der Casa Leben als eine Methode zur Kommunikation mit Menschen angewandt, deren verbale Fähigkeiten und logisches Denken insbesondere durch eine demenzielle Erkrankung eingeschränkt sind. Die Methode beruht auf der Fähigkeit wahrzunehmen sowie eine empathische Kommunikationsebene mit den Bewohner*innen zu schaffen, in der das Verhalten der Bewohner*innen für gültig akzeptiert wird. Allgemein bedeutet Validation die Schaffung einer Kommunikationsebene mit Bewohner*innen – dies kann verbal, aber auch nonverbal beispielsweise durch Augenkontakt, Berührung, Spiegelung der Mimik oder Gestik geschehen.

Kulturelle Veranstaltungen

Gemeinsam mit den Bewohner*innen der Hausgemeinschaft plant die Senioren- und Alltagsbegleitung den Tagesablauf sowie kulturelle Veranstaltungen. Aktivierende Angebote wie z.B. Heimkino (Videovorführungen), Singen, Malen, Basteln und Veranstaltungen im Jahreskreis, gemeinsame Feiern und Feste wie Geburtstage, Gartenfeste, Heurigennachmittage, finden laut im Haus ausgehängtem Aktivitäten- und Veranstaltungsprogramm statt.

Abgrenzungen

Im Monatsentgelt nicht enthaltene Leistungen des Pflegewohnhauses:

- Friseur*in, Kosmetik und Fußpflege
- Konsumation im Kaffeehaus
- Wäscherei und Putzerei (Privatwäsche)
- Rezeptgebühren und Selbstbehalte
- Spezielle Pflegeprodukte
- Persönliche Einkäufe
- Zusatznahrung auf eigenen Wunsch



7. Ausstattung des Hauses, insbesondere der Wohn- und Pflegeeinheiten

Das Pflegewohnhaus Casa Kagran ist in **10 Hausgemeinschaften** gegliedert. Das Herz jeder Hausgemeinschaft ist das gemeinsame Wohnzimmer, welches sich in eine **Wohnküche** und ein Wohnzimmer unterteilt.

Das **Wohnzimmer** ist mit einem Parkettboden ausgestattet sowie mit gemütlichen Sofas und Sitzgelegenheiten.

Die moderne Wohnküche mit gemütlichen Sitzecken vermittelt ein „Zuhause-Gefühl“. Bewohner*innen können an den verschiedenen Alltagsaktivitäten wie gemeinsamem Kochen, Abwaschen, Bügeln etc. teilnehmen.

Die Hausgemeinschaften eines Stockwerks sind über einen gemeinsamen **Wintergarten** verbunden. Jede Hausgemeinschaft verfügt über einen Pflegestützpunkt.

Jedes **Bewohner*innenzimmer** verfügt über ein vollelektronisches Pflegebett, Nachttisch und Einbaukästen in wohnlichem Holz. Es besteht genügend Platz, um das Zimmer mit eigenen Möbeln persönlicher zu gestalten.

Jedes Bewohner*innenzimmer verfügt zudem über ein eigenes Bad mit Dusche, Waschtisch und WC. Alle Zimmer sind mit einem Schwesternnotruf sowie Telefonanschluss ausgestattet. Auf Wunsch kann Kabel-TV sowie ein Internetanschluss eingerichtet werden.

In jedem Stockwerk steht den Bewohner*innen zudem ein modernes und gemütliches **Pflegebad** zur Verfügung.

In der **Hauskapelle** wird den individuellen religiösen Bedürfnissen der Bewohner*innen sowie An- und Zugehörigen Rechnung getragen. Wöchentlich findet eine Heilige Messe statt. Für persönliche Gebete steht die Kapelle immer offen.

Das **Kaffeehaus** „Resi Tant“ ist für Bewohner*innen, Besucher*innen und Mitarbeiter*innen ein Ort zum Ausspannen bei Wiener Kaffee und Mehlspeisen. Aufgrund des großzügigen Platzangebotes eignet es sich auch gut für kulturelle Veranstaltungen, Feste und Aktivitäten.

Eine Kaffeehausterrasse mit Garten rundet das Angebot ab.



8. Bettenanzahl und Aufteilung auf die einzelnen Wohn- und Pflegeeinheiten

Das Pflegewohnhaus Casa Kagra verfügt über:

- 135 Betreuungsplätze, welche in
- 5 Wohnbereiche, welche wiederum in
- jeweils 2 Hausgemeinschaften gegliedert sind.

5 Hausgemeinschaften verfügen über 13 Einzelzimmer.

5 Hausgemeinschaften verfügen über 12 Einzelzimmer und 1 Doppelzimmer.

Größe der Zimmer:

- Einzelzimmer: ca. 16m² bis 19m²
- Doppelzimmer: ca. 30m² bis 37m²

9. Infrastruktur und Umgebung

Die nächste U-Bahn-Station (U1 – Rennbahnweg) liegt 600 m vom Standort. Der Rennbahnweg ist mit einer lokalen Buslinie (27A) direkt erschlossen. Geschäfte und lokale Einrichtungen (z.B. BILLA, Anker, Friseur*in, r.k. Pfarre St. Christoph...) sind in naher Umgebung.

10. Leistungsangebote der Grundversorgung

Die **Verpflegung** orientiert sich am Hausgemeinschaftsmodell. Unter Einbindung der Bewohner*innen bereiten Alltagsbegleiter*innen in 10 dezentralen Wohnküchen alle Speisen frisch im Haus zu. Der Einkauf der Waren wird zentral durch die Verpflegungskoordination geregelt.

Die **Reinigung** von Allgemeinflächen und Zimmern wird von einem hausinternen Reinigungsteam übernommen. Für die Hygiene und Sauberkeit der bewohner*innennahen Flächen sowie



technischer Pflegehilfsmittel (z.B. Pflegebett) sorgen Mitarbeiter*innen der Reinigung und der Pflege teamteilig.

Alle Reinigungsleistungen mit Ausnahme mutwilliger Verschmutzung (Sachbeschädigung) stehen den Bewohner*innen ohne weitere Kosten zur Verfügung.

Das **Wäscheservice** ist an einen spezialisierten Fachbetrieb (derzeit Rosa TOIFL & Co. GmbH) ausgelagert. Dieser übernimmt sowohl die Reinigung der Stationswäsche als auch der privaten Bewohner*innen-Wäsche. Mit Ausnahme der chemischen Reinigung ist das Wäscheservice Teil der Grundversorgung. Den Bewohner*innen werden hierfür keine zusätzlichen Kosten verrechnet.

Das Pflegewohnhaus Casa Kagran stellt den Bewohner*innen **aktivierende und unterhaltende Angebote** wie beispielhaft Gottesdienste, Kultur- und Unterhaltungsnachmittage (Konzerte, Kino, Bingo etc.), Angebote des Teams von Seniorenbetreuung und Aktivierung, Veranstaltungen im Jahreskreis, Ausflüge etc. zur Verfügung.

11. Maßnahmen der Qualitätsarbeit

Als Grundlage der Qualitätssicherung dienen anerkannte Richtlinien und Standards, sowie erfolgen regelmäßige Qualitätskontrollen. Daraus leiten sich die Zielvereinbarungen mit den Mitarbeiter*innen ab. Durch kontinuierliche Qualitäts-, Aufbau- und Ablaufüberprüfungen erheben wir den aktuellen und zukünftigen Personalentwicklungsbedarf.

Aktive Personalentwicklung

Durch gezielte Personalentwicklung fördern wir die Qualifikationen und Kompetenzen unserer Mitarbeiter*innen. Im Rahmen des Mitarbeiter*innen-Orientierungsgesprächs wird der Entwicklungsbedarf erhoben. Schulungen in der fachlichen und persönlichen Weiterbildung werden angeboten.

Richtlinien und Standards

Die Arbeitsschwerpunkte und Arbeitsschritte für die pflegerischen Leistungen werden nach diversen die Betreuung und Pflege betreffenden Handlungsrichtlinien ausgeführt. Handlungsrichtlinien sind allgemein gültige und akzeptierte Normen, die den Aufgabenbereich



und die Qualität der Pflege definieren. Die Handlungsrichtlinien werden kontinuierlich vom Dachverband der Wiener Sozialeinrichtungen aktualisiert, den pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen angepasst und anschließend auf die Erfordernisse der Casa Pflegewohnhäuser angepasst.

Pflegevisiten

Zur Sicherung der Qualität in der Pflege werden seitens Wohnbereichsleitungen regelmäßig Pflegevisiten und seitens Pflegedienstleitung regelmäßig Qualitätsaudits durchgeführt.

Bewohner*innen-Servicestelle

Um die Interessen der Bewohner*innen zu vertreten, hat die Casa Leben gGmbH eine Bewohner*innen-Servicestelle eingerichtet. Durch diese werden die Anliegen und Bewohner*innenrechte unterstützt und gewahrt.

Kontinuierliche Qualitätsverbesserung ist die Aufgabe aller Mitarbeiter*innen, welche im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Aufgabengebiete dazu beitragen.